

Familienexterne Unternehmensnachfolge

Unternehmensnachfolger finden und typische Fehler vermeiden

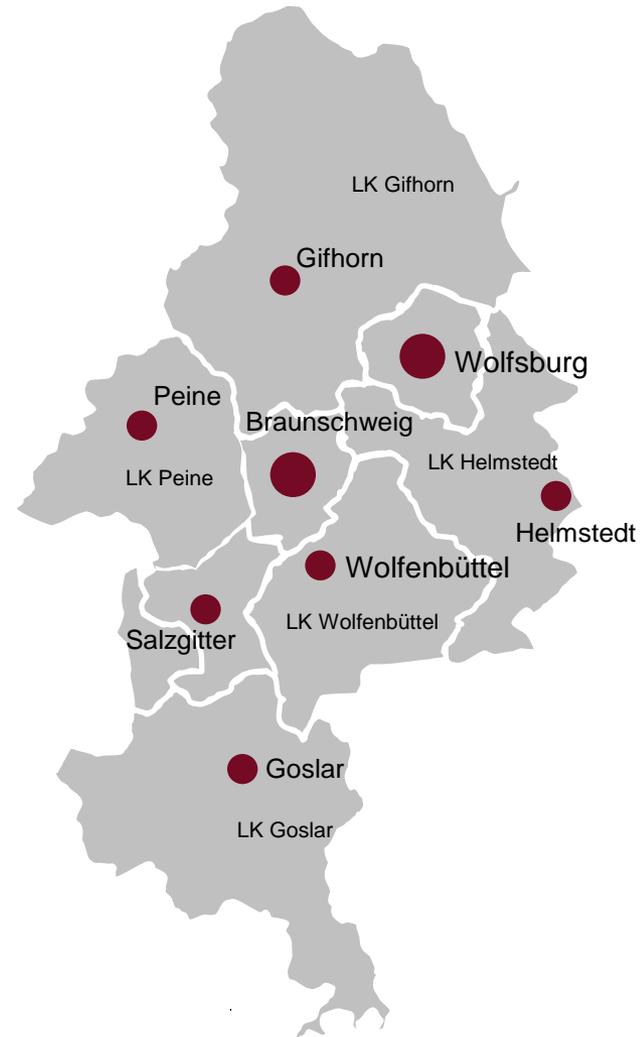
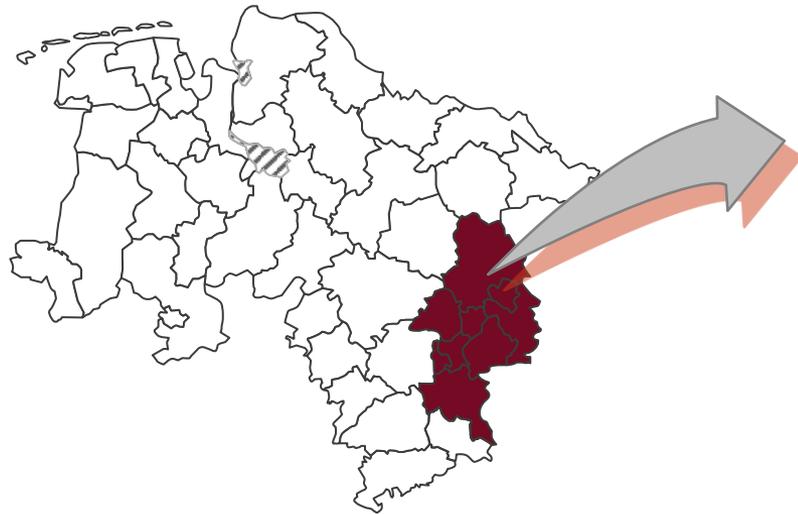
11. September 2018



Allianz für die Region GmbH

→ Unsere Region

- › 3 kreisfreie Städte
- › 5 Landkreise mit 117 Gemeinden



Allianz für die Region GmbH

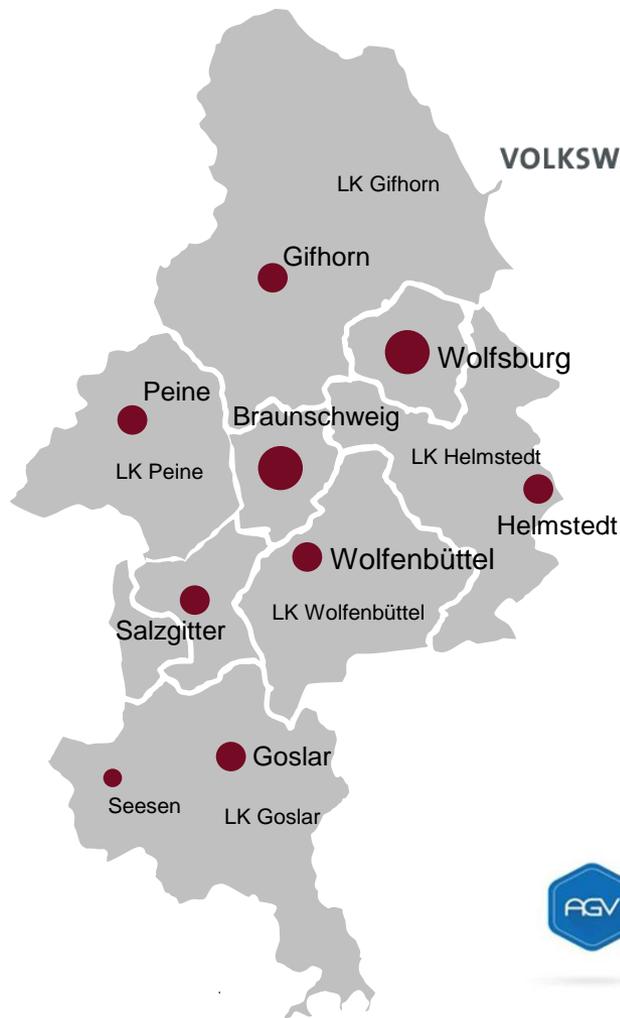
→ Unsere Gesellschafter



Landkreis Gifhorn Landkreis Goslar Landkreis Helmstedt Landkreis Peine Landkreis Wolfenbüttel



Stadt Braunschweig Stadt Salzgitter Stadt Wolfenbüttel



VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES



Unternehmensnachfolge

→ Situation in der Region

- Etwa 500 Nachfolgen pro Jahr – davon ca. **50% familienextern**
- Insgesamt **5.000 Arbeitsplätze** in diesen Übergabe-Unternehmen
- Besonderer Handlungsbedarf im Handwerk:
In der **Hälfte aller Betriebe** sind die Chefs **über 50 Jahre** alt
- Trend: **Zunahme an familienexternen** Nachfolge-Lösungen

Familienexterne Unternehmensnachfolge

→ Wieso ist der Nachfolgeprozess so schwierig?

Bei Übergabe-Unternehmen:



- Kaufpreiserwartung zu hoch
- Marktanpassung ist nicht mehr erfolgt, rückläufige Umsätze und Erträge
- Geschäftsaktivitäten bereits stark reduziert, keine oder negative Erträge
- „Nicht loslassen können“ / „Selbstverliebtheit“

Bei Nachfolge-Interessierten:



- Eigenkapital zu gering
- Qualifikation nicht passend (fehlende Führungserfahrung, Branchenkenntnis)
- Risikobereitschaft für Selbstständigkeit fehleingeschätzt
- Zu „alte“ oder zu „junge“ Nachfolgeinteressierte

Familienexterne Unternehmensnachfolge

→ Warum ist soviel Emotionalität im Spiel?

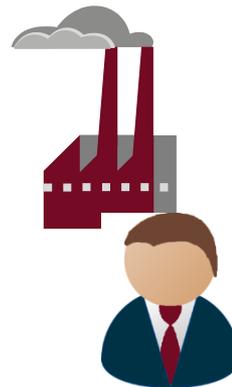
Nachfolger

Neuer Lebensabschnitt

- mehr Verantwortung
- höhere Dynamik & Kreativität
aber weniger Zeit für Privates

Finanzielle Risiken und
finanzielle Verbesserung

Neuer Status als Chef
Verantwortung für Beschäftigte



Übergeber

Letzter Lebensabschnitt

- weniger Verantwortung
- geringere Dynamik & Kreativität
aber mehr Zeit für Privates

Keine finanziellen Risiken oder
finanzielle Verschlechterung

Statusverlust!

Familienexterne Unternehmensnachfolge

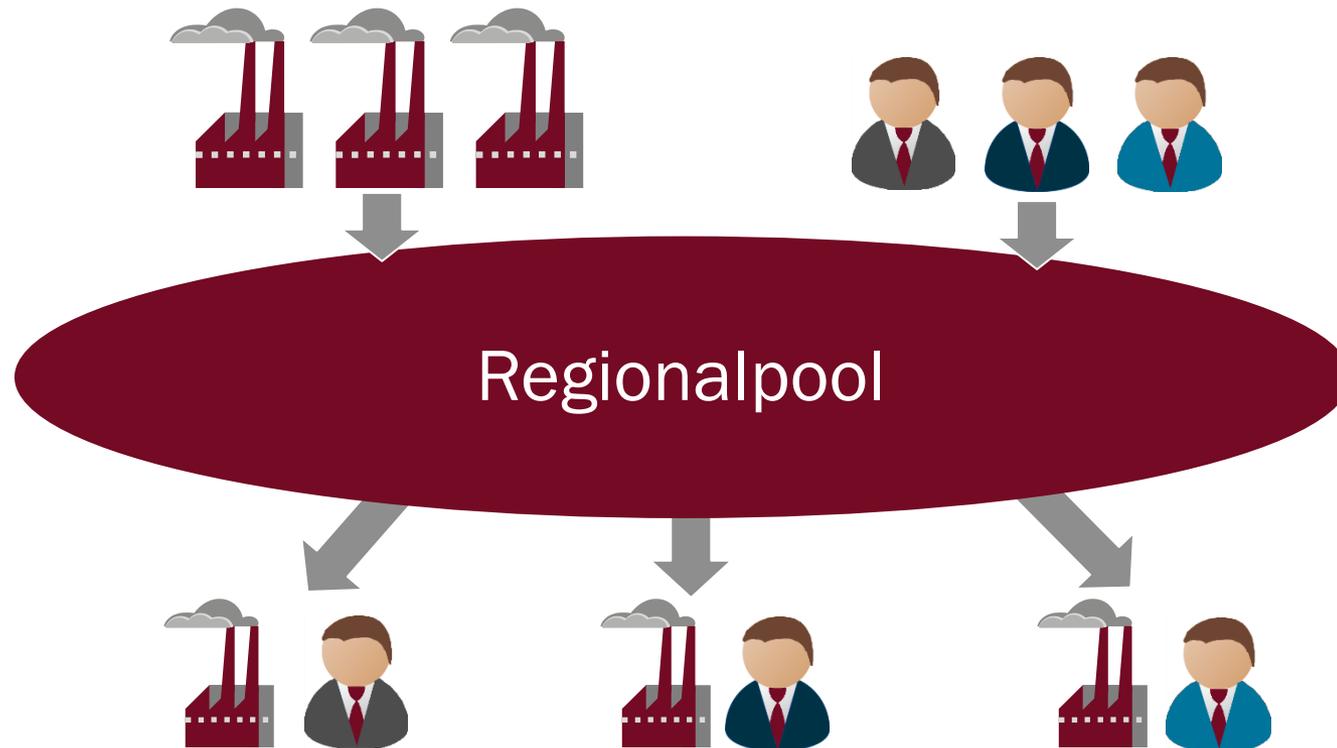
→ Wie finde ich potenzielle Nachfolger/-innen oder Übergabebetriebe?

- **Geschäftspartner** Mitarbeiter, Bekanntenkreis, Steuerberater, Mitbewerber
- **Bundesweite Börse nextt.org** Börse vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
- **Handwerkskammerbörse** kostenfrei
- **Branchenfachzeitung** z.B. DEHOGA
- **Immobilienbörsen/Tageszeitung** z.B. immobilien Scout24, Annonce
- **Unternehmensberatungen** haben auch eigene Börsen, kostenpflichtig

Familienexterne Unternehmensnachfolge in unserer Region

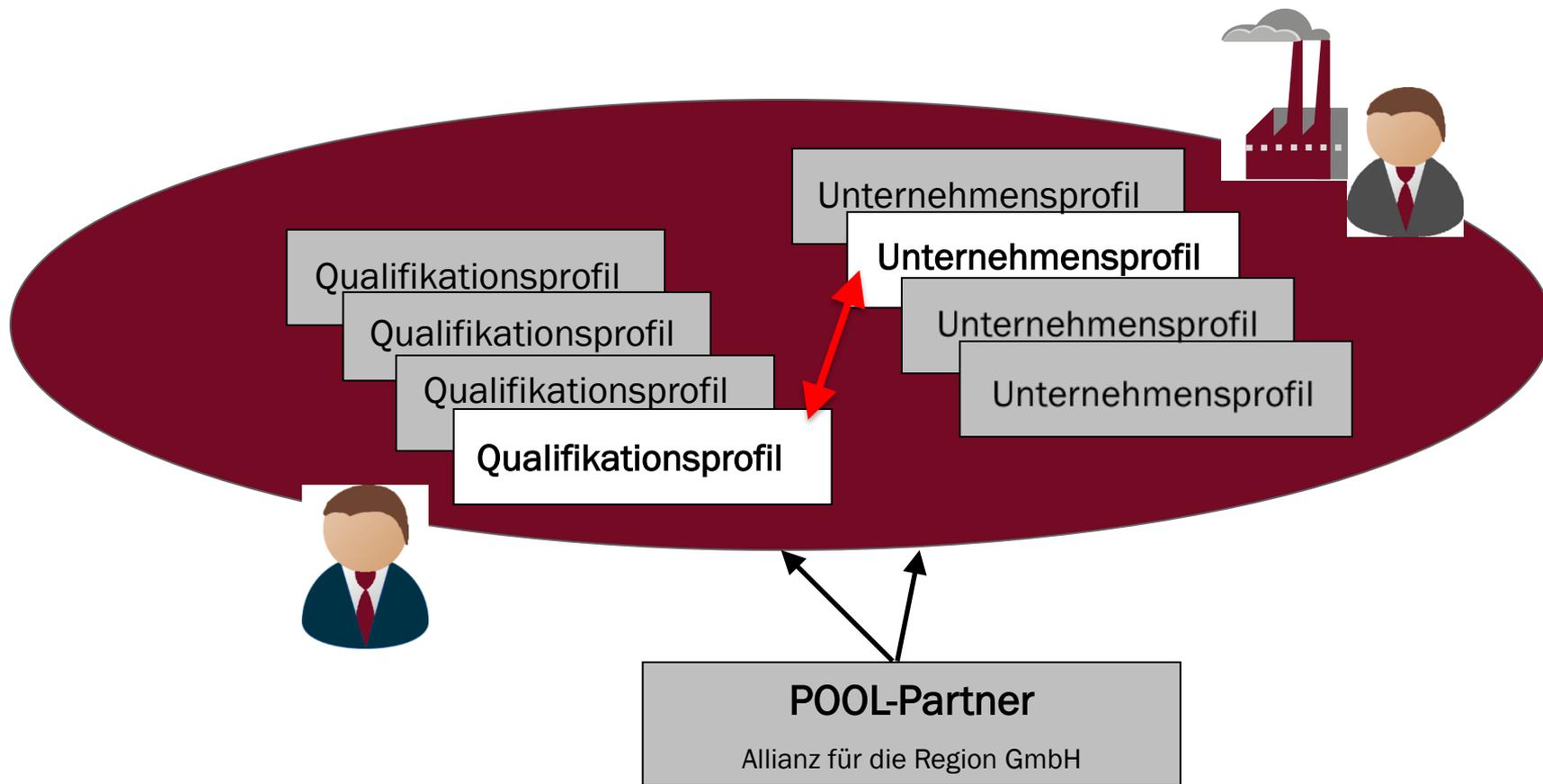
→ Suche über den Regionalpool Unternehmensnachfolge

Der nicht-öffentliche Pool an Übergabe-Unternehmen und Nachfolge-Interessenten ermöglicht einen schnellen Zugriff auf Akteure



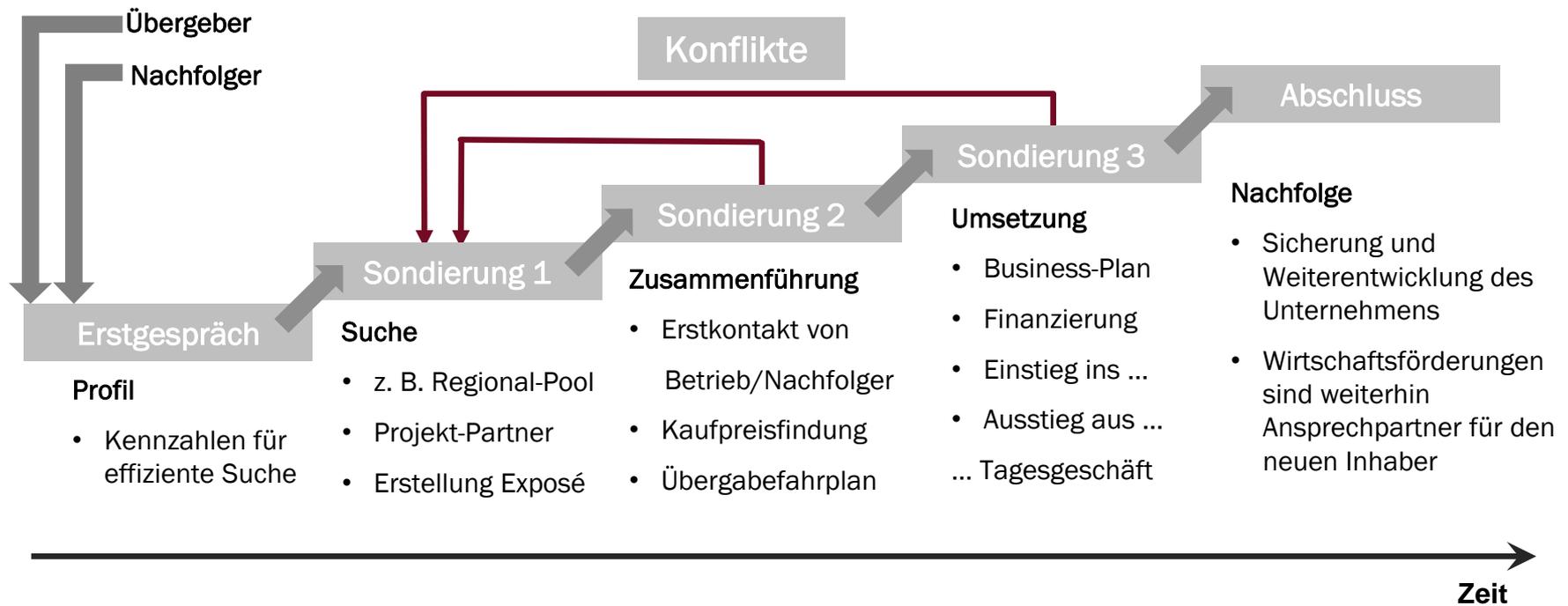
Regional-POOL Unternehmensnachfolge

→ Ermittlung zueinander passender Profile



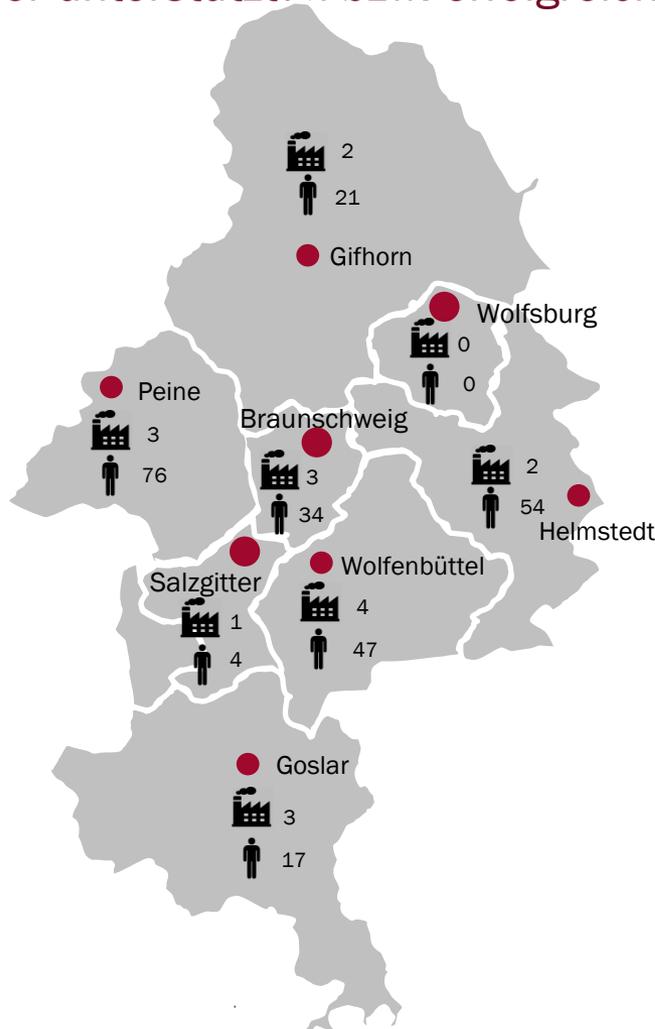
Unternehmensnachfolge

→ Wie kann der Nachfolgeprozess aussehen?



Erfolge der Unternehmensnachfolge

→ Übersicht der unterstützten bzw. erfolgreich übergebenen Betriebe 2015-2017



 Anzahl der Arbeitsplätze

$$\Sigma = 277$$

 Anzahl der Betriebe

$$\Sigma = 22$$

Beispiel: Unternehmensnachfolge

Übergabeunternehmen Pachel GmbH

„Umsatz- und renditestarker Unfallinstandsetzungsbetrieb mit 35 Mitarbeitern sucht Maschinenbauingenieur/Kfz-Meister/Kaufmann mit Affinität zu Kfz“

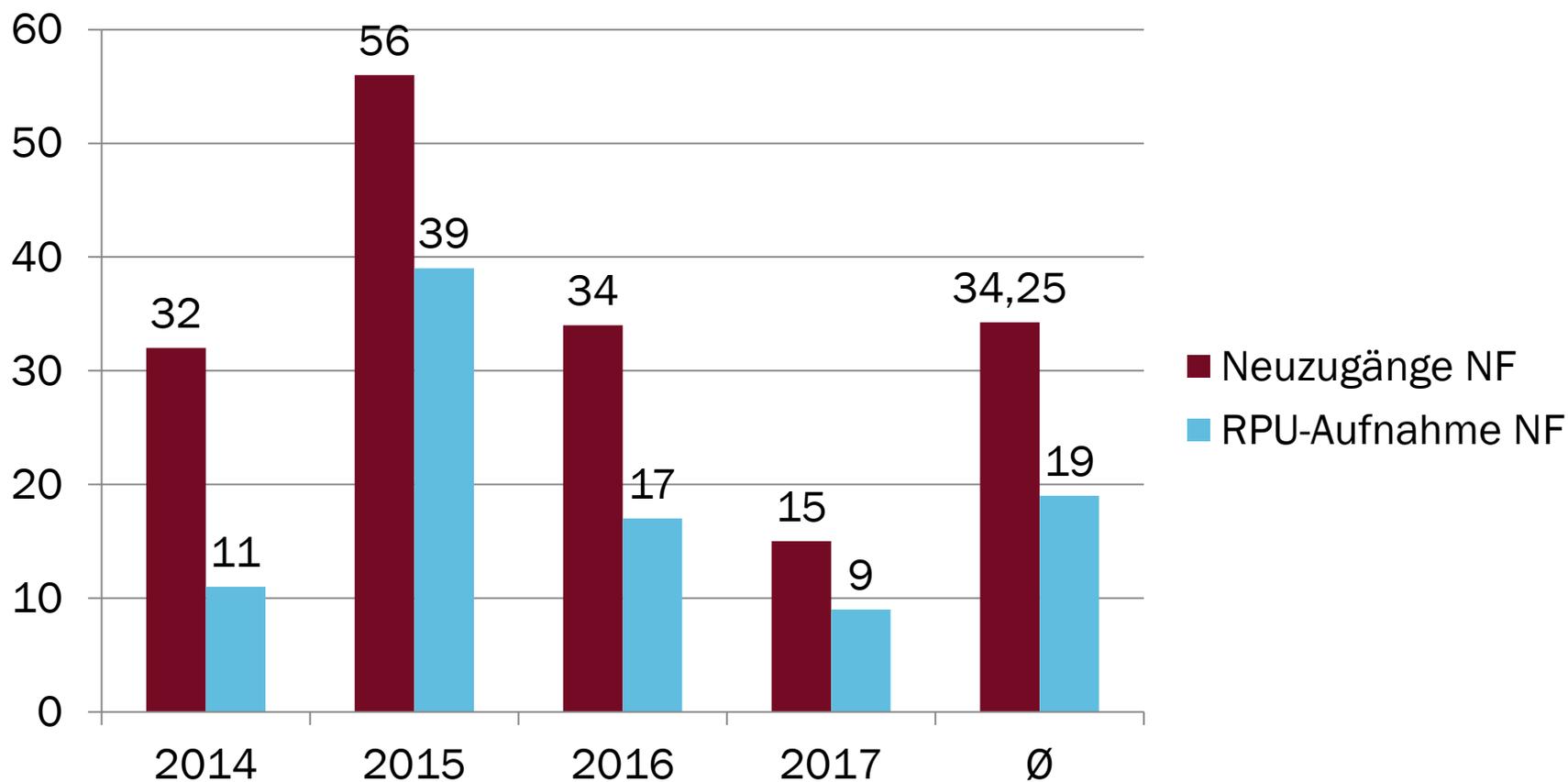
Nachfolger Arne Bosse, KFZ-Meister

„Kfz-Meister sucht Werkstatt/Autohaus/Karosseriebau für Beteiligung/Nachfolge“

- **Prozessbeginn:** Oktober 2016
- **Prozessabschluss:** Januar 2018
- **Gesicherte Arbeitsplätze:** 35
- **Hinzugezogene Netzwerkpartner:** Unternehmensberater für Kaufpreisabschätzung, WiFö-Goslar bzgl. Zuschussförderung, Beteiligungsgesellschaft als Investor

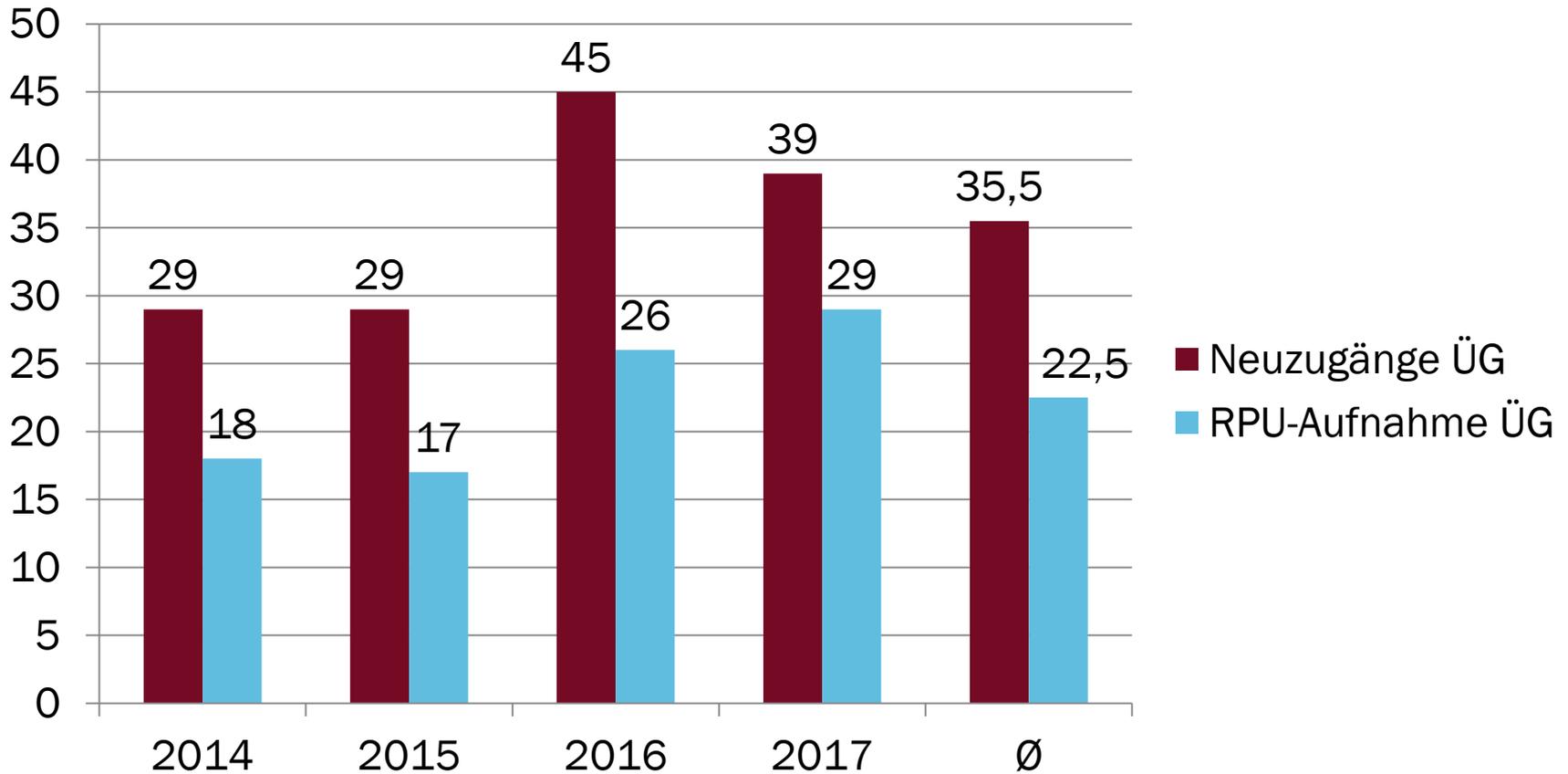
Unternehmensnachfolge

→ Aufnahme von Nachfolgeinteressenten in den Regionalpool



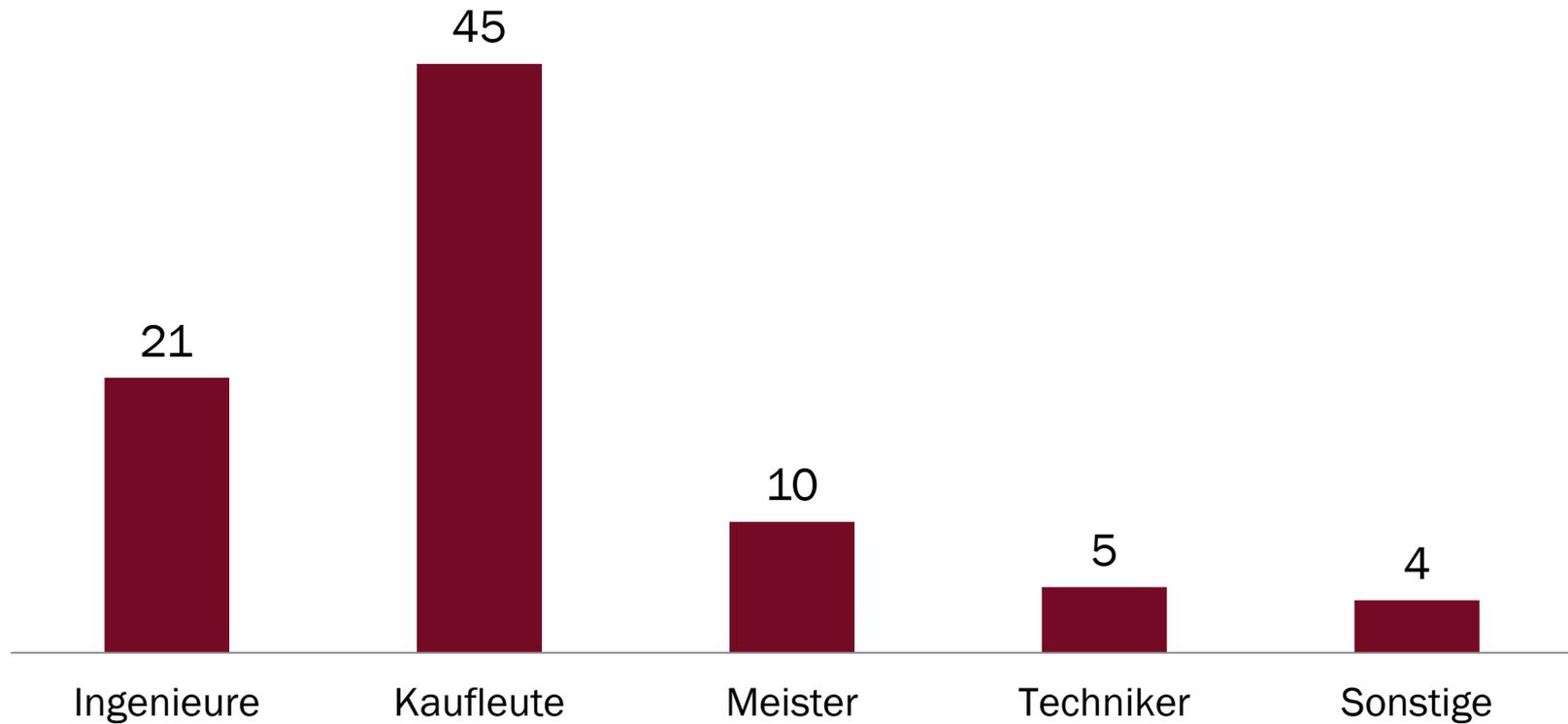
Unternehmensnachfolge

→ Aufnahme von Übergabebetriebe in den Regionalpool



Unternehmensnachfolge

→ Qualifikation der Nachfolger (Stand August 2018)





Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Thomas Kausch
Tel.: 0531- 1218143
thomas.kausch@allianz-fuer-die-region.de

www.allianz-fuer-die-region.de

11. September 2018

Der Notfallkoffer

→ Exkurs

Was passiert, wenn ich als Chef plötzlich durch Krankheit oder Unfall ausfalle?

- Wer kann im Notfall (temporär) die Geschäftsführung übernehmen?
- Welche Voraussetzungen müssen dafür erfüllt werden?
- Sind Lebenspartner und Kinder bei Unfall oder Krankheiten versorgt?
- Berücksichtigen Ehevertrag, Erbvertrag oder Testament die aktuelle Unternehmenssituation?
- Wie ist die Unternehmensnachfolge im Testament geregelt?
- Wie wird sichergestellt, dass eine Vertrauensperson im Ernstfall Zugriff auf alle notwendigen Unterlagen und Informationen erhält?

Der Notfallkoffer

→ Exkurs

Inhalt:

- Vertretungsplan
- Vollmachten
- Vermögensstatus
- Privater und betrieblicher Vorsorgeplan
- Adresslisten, Passwörter, Versicherungspolicen
- ...



Zur individuellen Zusammenstellung ihres Notfallkoffers kontaktieren Sie Experten wie Ihren Bankberater, Ihren Versicherungsberater, der Handelskammer sowie Ihren Rechtsanwalt/Steuerberater.